Ahrensburger Markt vom 08.10.2014

Eine neue Ausgabestelle für Bedürftige

Ahrensburger Tafelverein verteilt jetzt auch in Ammersbek Lebensmittel

Ammersbek (msa). Leider gibt es in und um Ahrensburg immer noch sehr viele Menschen, die unter dem Existenzminimum leben müssen und soziale Not leiden. Dank der Mithilfe von Ammersbeks Bürgermeister Horst Ansén hat die Ahrensburger Tafel nun auch in der Lübecker Straße 6 im Ammersbeker Ortsteil Hoisbüttel eine Ausgabestelle eröffnet.

In der oberen Etage des Hauses wurde ein zusätzlicher Raum inklusive sanitärer Einrichtungen geschaffen, der überdies als Beratungsstelle, für Deutschkurse für Asylbewerber sowie zur Vermietung an andere Vereine dient. „Wir sind der Ammersbeker Verwaltung und besonders Bürgermeister Ansén sehr dankbar, dass wir diese Räume mietfrei beziehen dürfen", sagt Johannes Kelp, Geschäftsführer der Tafel.

Gleich am ersten Tag nahmen sehr viele Ammersbeker dieses Angebot war und müssen nun nicht mehr extra nach Ahrensburg fahren, um ihre Lebensmittelgrundversorgung zu sichern. Alle Menschen, die Hartz IV oder Zuschüsse für Wohngeld oder für die eigene Rente beziehen, dürfen nach Vorlage eines Berechtigungs-Ausweises (für ein Jahr gültig) und der Bezahlung „eines Euros", in den Räumen der Tafel Lebensmittel abholen.

Obwohl es in der heutigen Zeit Lebensmittel im Überfluss gibt, können sich viele nicht einmal das „tägliche Brot" leisten. Die Ahrensburger Tafel bemüht sich in der Metropol-Region Ahrensburg-Hamburg an jetzt vier Ausgabestellen, Ausgleich zu schaffen. In Ahrensburg, Bargteheide, in der Region Großlohe/Hamburg und nun auch in Ammersbek, wo die Ausgabe immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr stattfindet.

„Wer uns als ehrenamtlicher Helfer unterstützen möchte, ist bei uns jederzeit gern gesehen", so Kelp. Auch ohne Geldgeber kann die Tafel nicht bestehen – deshalb sind finanzielle Spenden immer willkommen.

Weitere Informationen unter Ahrensburger Tafel e.V., Bei der Alten Kate 1, 22926 Ahrensburg, Telefon 04102 / 505 58 oder im Internet unter der Adresse: www.ahrensburger-tafel.de.

Christine Kempf, Alexandra Thielsen, Johannes Kelp (alle von links im Bild) und Giesela Peters (zweite von rechts) freuen sich mit zwei Bedürftigen über die Eröffnung der neuen Ausgabestelle in Ammersbek.

Foto: M. Sakrzewski